

# Ausbildungszentrum St. Josef

Wirtschaft + Gastronomie

Medizin + Gesundheit

Persönlichkeitsbildung + Soziales



**ABZ**  
**St. Josef**

Hellbrunner Str. 14 • 5020 Salzburg • [www.abz-stjosef.at](http://www.abz-stjosef.at)  
Tel.: 0662/842177 • [office@abz-stjosef.at](mailto:office@abz-stjosef.at)



## Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe Vertiefung „Welt der Medizin“

Die Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe mit der Vertiefung „Welt der Medizin“ dauert fünf Jahre und schließt mit der Reife- und Diplomprüfung ab. Zusätzlich zur Ausbildung einer klassischen HLW, mit Fächern aus Wirtschaft, Gastronomie und Allgemeinbildung, setzt sie spezielle Schwerpunkte im medizinischen Bereich. So werden die Schülerinnen in Fächern wie Pathologie, Pharmakologie und Erste Hilfe unterrichtet.

### Aufnahmevoraussetzung:

- Positiver Abschluss der 8. Schulstufe
- Wenn in Deutsch, Mathematik, Englisch in der Stufe „Grundlegende Allgemeinbildung“ die Benotung „Befriedigend“ oder schlechter ist, ist eine Aufnahmeprüfung im entsprechenden Fach zu absolvieren.

### Schwerpunkte:

- Ausbildung mit medizinischem Schwerpunkt
- Praxisorientierung (Pflichtpraktikum nach der 3. Klasse in der Gastronomie, freiwilliges Praktikum nach der 4. Klasse im medizinischen Bereich)
- Projektorientierter und fächerübergreifender Unterricht
- COOL - Cooperatives Offenes Lernen
- Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Soziale Kompetenzen (Teamarbeit, Kreativität)

### Möglichkeiten:

- Berufseinstieg auf Basis folgender Lehrabschlüsse:
  - Hotel- und Gastgewerbeassistentin
  - Restaurantfachfrau
  - Köchin
  - Gastronomiefachfrau
- Berufsausbildung im medizinischen Bereich
- Freiberufliche Tätigkeit auf Basis der Unternehmerprüfung
- Berufseinstieg in den wirtschaftlichen Bereich
- Studium an einer Pädagogischen Hochschule, Fachhochschule oder Universität

### Zusätzliche Angebote:

- Freifach Latein (für diverse Studienfächer)
- Freiwillige Zusatzqualifikation:
  - "Diplomierte Assistentin für Gesundheitsvorsorge",
  - Juniorbarista

Gegenstand / Studententafel	I.	II.	III.	IV.	V.
Religion	2	2	2	2	2
<b>Sprache und Kommunikation:</b>					
Deutsch	3	3	2	2	3
Englisch	3	3	3	3	3
Zweite lebende Fremdsprache: Kroatisch	3	3	2	2	3
<b>Wirtschaft:</b>					
Globalwirtschaft, Wirtschaftsgeografie und Volkswirtschaft	3	2	2		
Betriebswirtschaft und Projektmanagement	2	2	2	2	2
Rechnungswesen und Controlling	3	2	2	2	2
Recht				1	2
Officemanagement und angewandte Informatik	2	2	2	2	
<b>Gesellschaft, Kunst und Kultur:</b>					
Geschichte und politische Bildung	2	2	2		
Psychologie und Philosophie				2	2
Musik, Bildnerische Erziehung und kreativer Ausdruck	2	2	2	2	2
<b>Mathematik, Naturwissenschaften und Ernährung:</b>					
Angewandte Mathematik	2	2	2	2	2
Naturwissenschaften	2	2	2	2	2
Ernährung und Lebensmitteltechnologie			2	2	2
<b>Gastronomie und Hotellerie:</b>					
Küchen- und Restaurantmanagement		4	4	6	
Betriebsorganisation		1	1		
Unternehmens- und Dienstleistungsmanagement			2		
Bewegung und Sport	2	2	2	2	1
<b>Schulautonome Vertiefung "Welt der Medizin"</b>	2	2	1	2	3
<b>Verbindliche Übung:</b>					
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2				
<b>Summe:</b>	<b>35</b>	<b>36</b>	<b>37</b>	<b>36</b>	<b>31</b>

## Allgemeine Informationen

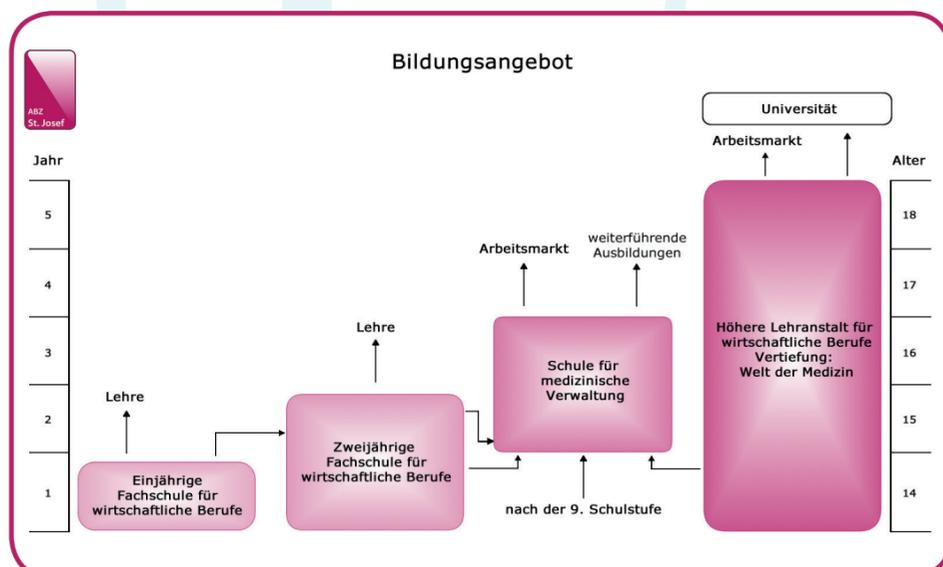
Das Ausbildungszentrum St. Josef ist eine kleine, familiäre, katholische Privatschule für Mädchen, im Zentrum von Salzburg gelegen. Mit ihren vier Schultypen bietet die Schule ein breitgefächertes und praxisnahes Angebot. Das Schulgeld ist nur zehnmal im Jahr zu bezahlen.

### Besonders großen Wert legen wir auf:

- Hohe Qualität des Unterrichts
- Persönlichkeitsbildung
- Interkulturellen Austausch
- Einsatz von innovativen Unterrichtsmethoden wie COOL (Cooperatives Offenes Lernen) und Marchtalphädagogik
- Selbständiges Arbeiten
- Fächerübergreifenden Unterricht und Projekte
- Einsatz von modernen Medien in einem modernen Umfeld

### Anmeldung

Eine Anmeldung ist jederzeit möglich. Anmeldeformulare finden Sie auf unserer Homepage: [www.abz-stjosef.at](http://www.abz-stjosef.at). Sollten Sie weitere Informationen brauchen oder Fragen haben, freuen wir uns über Ihren Anruf: Tel.: 0662/842177



**In St. Josef stehen die Schülerinnen mit ihren Fähigkeiten, Interessen und Anliegen im Mittelpunkt!**

## Einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Die einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe vermittelt allgemeinbildende und grundlegende berufsbildende Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Soziales, Tourismus, Wirtschaft und Verwaltung, um die Schülerinnen optimal auf das Berufsleben vorzubereiten.

Die einjährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe wird integrativ geführt, insbesondere auch für Schülerinnen mit sonderpädagogischem Förderbedarf. Kleine Klassen und eine zweite Lehrperson in vielen Fächern ermöglichen eine besonders individuelle Betreuung. Ein Übertritt in eine weiterführende Schule wird ermöglicht.

### Aufnahmevoraussetzung:

- Positiver Abschluss der 8. Schulstufe (auch für Schülerinnen mit SPF)
- Keine Aufnahmeprüfung erforderlich
- Kennenlerntag

### Schwerpunkte:

- Praktische Fächer (Kochen, Kreatives Gestalten)
- Projektorientierter Unterricht
- COOL - Cooperatives Offenes Lernen
- Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Soziale Kompetenzen

### Möglichkeiten:

- Lehrausbildung
- Wechsel in eine berufsbildende mittlere Schule – z.B. in die 2. Klasse der zweijährigen Wirtschaftsfachschule

## Zweijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe

Die zweijährige Fachschule für wirtschaftliche Berufe vermittelt allgemeinbildende und spezielle berufsbildende Kenntnisse und Fähigkeiten in den Bereichen Soziales, Tourismus, Wirtschaft und Verwaltung. Die Schülerinnen sollen befähigt werden, verantwortungsbewusst und ganzheitlich zu denken und zu handeln. Ausgestattet mit theoretischem Wissen und praktischem Können sollen sie zu einer verantwortungsvollen Haltung im Umgang mit Menschen herangeführt werden.

### Aufnahmevoraussetzung:

- Positiver Abschluss der 8. Schulstufe
- Keine Aufnahmeprüfung erforderlich
- Kennenlerntag

### Schwerpunkte:

- Basismodul für medizinische Assistenzberufe
- Praxisorientierung (Berufspraktische Woche in einem Betrieb)
- Praktische Fächer (Kochen, Kreatives Gestalten)
- Projektorientierter und fächerübergreifender Unterricht
- COOL - Cooperatives Offenes Lernen
- Selbständigkeit und Eigenverantwortlichkeit
- Soziale Kompetenzen (Teamarbeit, Kreativität)

### Möglichkeiten:

- Optimale Vorbereitung auf eine Lehrausbildung
- Übertritt in eine berufsbildende Schule, besonders in die Schule für medizinische Verwaltung

## Schule für medizinische Verwaltung

In St. Josef wurde erstmalig in Österreich eine spezielle schulische Ausbildung für das Verwaltungspersonal in sozial-medizinischen Einrichtungen geschaffen. Durch die massive Zunahme der Wissensgebiete, aber auch der Tätigkeiten im Verwaltungsbereich eines Krankenhauses oder einer Arztpraxis ist eine umfassende Ausbildung in einer zweijährigen Ausbildungsform mit einer einmonatigen Berufspraxis notwendig. Die Schule bietet eine optimale Brücke und Vorbereitung für Ausbildungen im sozialmedizinischen Bereich, die erst ab 17 oder 18 Jahren möglich sind.

### Aufnahmevoraussetzung:

- Erfolgreicher Abschluss der 9. Schulstufe
- Persönliches Gespräch mit dem Direktor

### Schwerpunkte:

- Praxisorientierung
- Basismodul für medizinische Assistenzberufe
- Diplom "Medizinisch kaufmännische Assistentin"
- Erwerb des ECDL (Europäischer Computerführerschein)

### Möglichkeiten:

- Direkter Eintritt ins Berufsleben (z.B. in der Verwaltung sozialmedizinischer Einrichtungen)
- Brücke zu weiteren Ausbildungen: Medizinische Assistenzberufe, Pflegeberufe, Betreuungsberufe
- Nach einjähriger Berufstätigkeit über die Lehrabschlussprüfung: Zugang zur Berufsreifeprüfung

Gegenstand / Stundentafel	1. Klasse
Religion	2
<b>Allgemeinbildung, Sprachen und Kreativität:</b>	
Deutsch	3
Englisch	2
Politische Bildung und Recht	2
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2
Musik und kreativer Ausdruck	6
<b>Wirtschaftliche Grundlagen:</b>	
Wirtschaftliche Bildung	4
Informations- und Officemanagement	3
Berufsorientierung	2
<b>Ernährung, Gesundheit und Gastronomie:</b>	
Ernährung und Gesundheit	2
Küche, Service und Betriebsorganisation	6
<b>Bewegung und Sport:</b>	2
<b>Summe:</b>	<b>36</b>

Gegenstand / Stundentafel	1. Klasse	2. Klasse
Religion	2	2
<b>Allgemeinbildung, Sprachen und Kreativität:</b>		
Deutsch	3	4
Englisch	2	2
Geschichte und Recht		2
Politische Bildung	2	
Naturwissenschaftliche Grundlagen		3
Persönlichkeitsentwicklung und Kommunikation	2	
Musik und kreativer Ausdruck	4	4
Soziale Projekte		2
<b>Wirtschaftliche Grundlagen:</b>		
Wirtschaftliche Bildung	4	5
Informations- und Officemanagement	3	2
Berufsorientierung	2	
<b>Ernährung, Gesundheit und Gastronomie:</b>		
Ernährung und Gesundheit	2	2
Küche, Service und Betriebsorganisation	6	6
MAB-Basismodul	2	
<b>Bewegung und Sport:</b>	2	2
<b>Summe:</b>	<b>36</b>	<b>36</b>

Gegenstand / Stundentafel	1. Klasse	2. Klasse
Religion	2	2
<b>Sprache und Kommunikation</b>		
Deutsch	2	2
Kommunikation und Präsentation	2	2
Englisch	3	3
<b>Kaufmännischer Bereich:</b>		
Betriebs- und Volkswirtschaft	2	2
Rechnungswesen	2	2
Informations- und Officemanagement	2	2
Angewandte Informatik		2
Politische Bildung und Recht	2	2
<b>Medizinischer Bereich</b>		
Biologie, Anatomie und Physiologie	2	2
Ernährung, Küche und Betriebsorganisation	4	
Pathologie, Diagnose und Therapie	2	2
Hygiene und Infektionslehre	2	
Pharmakologie		2
Soziologie, Psychologie und Philosophie		3
Erste Hilfe, Gesundheits- und Krankenpflege	3	2
Formen der Bewegungstherapie		2
Bewegung und Sport	2	2
<b>Erweiterungsbereich</b>		
Betriebsorganisatorisches Seminar	1	2
IT-Seminar	1	
Allgemeinbildendes Seminar	2+1	2+1
Künstlerisch kreatives Seminar	1	1
<b>Summe</b>	<b>38</b>	<b>38</b>
Fakultatives Praktikum 4 Wochen zwischen 1. und 2. Klasse		

## ...die ausgezeichnete Schule

- Auszeichnung der Wirtschaftskammer Salzburg als „Innovativste berufsbildende Schule Salzburgs“
- 1. Preis „Der Löwe“ - Jugendpreis der Salzburger Volkskultur
- 1. Preis beim Salzburger Kinderrechtspreis
- 1. Platz beim Wettbewerb „Kunst im öffentlichen Raum“ ...und viele mehr



Europäisches Netzwerk innovativer Schulen (nur rund 400 Schulen in ganz Europa sind Mitglied)



Innovative Technologies for Engaging Classrooms – Innovative Technologien für ansprechende Klassenzimmer: das größte und strategisch wichtigste Projekt des Europäischen Schulnetzes



Klimabündnis Schule



ESIS – Europäisches Spracheninnovationsiegel

„ÖKOLOG-Schulen sind Schulen zum Wohlfühlen. Sie verbinden Engagement für die Umwelt mit sozialen und ökonomischen Fragestellungen und versuchen das tägliche Leben in der Schule im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung zu gestalten“

Das größte kommunale Klimaschutz-Netzwerk in Europa  
Mehrere Auszeichnungen: z.B. „klima:aktiv“ Klimaschutzpreis des Landes Salzburg

Europäisches Sprachengütesiegel  
Verliehen für unser Projekt eines mehrsprachigen Folders für Ärzte und andere medizinische Einrichtungen

